

Fahrerlaubnisantrag

Familienname:		Vorname:	
Geburtsname:		Geburtsdatum/Geburtsort:	
Straße, Hausnummer:		PLZ, Wohnort:	
Klasse:	Ausgestellt am:		Listen-Nr.:
Ausstellungsbehörde (Landratsamt bzw. Stadtverwaltung):			E-Mail-Adresse/Mobil-Nr. für Benachrichtigung zur Abholung (freiwillig):

Ich beantrage (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- die **UMSTELLUNG** in einen befristeten EU-Kartenführerschein
- die Ausstellung eines **ERSATZ**-Führerscheins
- die **ÄNDERUNG** im Führerschein (z. B. Name, Auflage/n ...)
- die Eintragung folgender **SCHLÜSSELZAHL** im Führerschein:
 Schlüsselzahl B 95 Schlüsselzahl B 96 Schlüsselzahl B 196 Schlüsselzahl B 197

Hinweis zur bisherigen Fahrerlaubnis Klasse 3:

Die bisherige Fahrerlaubnisklasse 3 berechtigt zum Führen von Kraftfahrzeugen bis 7,5 t mit einem einachsigen Anhänger bis zu einer Gesamtmasse der Zugkombination von 18,75 t (Fahrerlaubnisklasse CE). Aus Gründen der Besitzstandswahrung erhalten Inhaber der bisherigen Fahrerlaubnisklasse 3 diese Berechtigung bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres weiterhin. Ab dem 50. Lebensjahr erhalten Sie die **Fahrerlaubnisklasse CE** beschränkt nur unter Vorlage eines ärztlichen und augenärztlichen Attests auf 5 Jahre befristet. Sollten Sie auf Zugkombinationen von mehr als 12 t verzichten und keine Atteste vorlegen, erhalten Sie die neue Fahrerlaubnisklasse C1E unbefristet. Eine Erteilung der Klasse CE beschränkt ist nach dem Umtausch nicht mehr möglich.

Hinweis für Personen die in der Land- und Forstwirtschaft tätig sind:

Dieser Personenkreis erhält bei der Umstellung der bisherigen Fahrerlaubnisklasse 3 die neue Fahrerlaubnis Klasse T. Dies bedeutet, dass Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h gefahren werden können. Diese Maschinen dürfen nur für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke eingesetzt werden. Eine Erteilung der Klasse T ist nach dem Umtausch nicht mehr möglich.

Nähere Informationen was unter land- und forstwirtschaftliche Zwecke fällt finden Sie in § 6 Abs. 5 Fahrerlaubnisverordnung (FeV).

Ich beantrage die Fahrerlaubnis Klasse T (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- Nein Ja (Bescheid der Berufsgenossenschaft, Bestätigung des Arbeitgebers oder sonstige Glaubhaftmachung liegt bei)

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Rechtsgrundlage für die Erhebung der erfragten Angaben ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. Straßenverkehrsgesetz (StVG, insbes. §§ 2 und 28), Fahrerlaubnisverordnung (FeV, insbes. §§ 1, 21, 48, 49 - 64). Die allgemeinen Datenschutzbestimmungen des Landratsamts Bodenseekreis und die Datenschutzhinweise der Fahrerlaubnisbehörde finden Sie unter www.bodenseekreis.de/datenschutz. Die verlangten Angaben sind für die Antragsbearbeitung erforderlich. Bei einer Verweigerung von Angaben kann über den Antrag nicht entschieden werden. Es ist mir bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis rechtfertigen. Es werden keine personenbezogenen Daten per E-Mail verschickt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Nur ausfüllen bei Antrag auf ERSATZ-Führerschein

- Führerschein ging verloren:

Verlust festgestellt am:	Ort:
Diebstahl festgestellt am:	Ort:

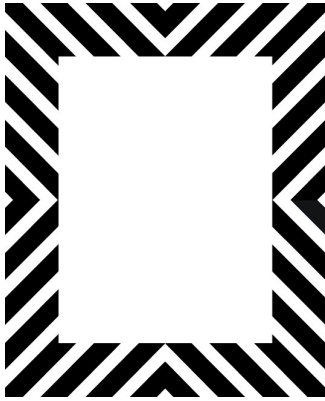
- Führerschein wurde gestohlen:

Eidesstattliche Versicherung nach § 5 StVG (bei Verlust/Diebstahl des Führerscheins):

Ich versichere, dass der Führerschein tatsächlich in Verlust geraten ist und nicht von einer anderen Behörde oder Dienststelle eingezogen, entzogen oder als Pfand hinterlegt wurde. Falls der verlorengegangene Führerschein wieder aufgefunden wird, verpflichte ich mich, diesen unverzüglich der zuständigen Behörde abzugeben.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller



Umstellung:	Ersatzführerschein:	Änderung im Führerschein:
Klassen AM, A1, A, B, BE, C1, L: ⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Bisherige Führerschein (beidseitige Kopie) ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis Für C- und D-Klassen zusätzlich: ⇒ Ab dem 50. Lebensjahr: Augenärztliches Zeugnis und eine Bescheinigung über ärztliche Untersuchung ⇒ Bei Klasse D: Medizinisch-psychologische Leistungsuntersuchung	⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis ⇒ Ggf. Diebstahlanzeige der Polizei (wenn der Führerschein gestohlen wurde) ⇒ Ggf. alter Führerschein (wenn der alte Führerschein unbrauchbar geworden ist)	⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Nachweis über die Änderung z. B.: geänderter Personalausweis, aktuelle Sehtestbescheinigung usw.
Eintrag Schlüsselzahl 95:	Eintrag Schlüsselzahl 96:	Eintrag Schlüsselzahl 196:
⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Bisherige Führerschein ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis ⇒ Nachweise über Grundqualifikation/ Weiterbildungen (durch IHK oder anerkannte Ausbildungsstätten)	⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Bisherige Führerschein ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis ⇒ Nachweis über absolvierten Kurs bei der Fahrschule	⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Bisherige Führerschein ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis ⇒ Nachweis über absolvierte Schulung bei der Fahrschule (erst bei Abholung des Führerscheins vorzulegen)
Eintrag Schlüsselzahl 197:		
⇒ Lichtbild (biometrisch) und Unterschrift ⇒ Bisherige Führerschein ⇒ Ausweis/Pass als Identitätsnachweis ⇒ Nachweis über absolvierte Schulung bei der Fahrschule (erst bei Abholung des Führerscheins vorzulegen)		

Ersatzanträge, Änderungsanträge und Anträge auf Eintragung Schlüsselzahl 95, B 96, B196 und B197 **müssen** bei der Fahrerlaubnisbehörde gestellt werden.

**Gilt nur für Umstellungsanträge:
Bestätigung des Bürgermeisteramts**

Die Antragstellerin/Der Antragsteller hat die Vorlage zur Herstellung des Kartenführerscheines persönlich unterschrieben. Das beigefügte Lichtbild (35 x 45 mm) stellt die Antragstellerin/den Antragsteller dar. Die Gebühr in Höhe von 25,30 Euro wurde bei der Antragstellung bezahlt.